



Weihnachts-Newsletter 2024

Inhaltsverzeichnis

1.	<i>Last call: Art. 3 Abs. 4 MBVO.....</i>	<i>1</i>
2.	<i>KV-Reform 2023</i>	<i>1</i>
3.	<i>Careum Bildungszentrum</i>	<i>2</i>
4.	<i>Projekt Governance</i>	<i>2</i>
5.	<i>Reformvorlage ABU 2030</i>	<i>2</i>
6.	<i>Stiftungsrat BVK: Wahlen 2025</i>	<i>3</i>
7.	<i>Konventspräsidien- und Kontaktpersonentreffen</i>	<i>3</i>
8.	<i>Dank an Michael Füglistaler und Denise Sorba</i>	<i>3</i>
9.	<i>Benefits und Vergünstigungen.....</i>	<i>3</i>
9.1.	<i>Generali Versicherungen.....</i>	<i>3</i>
9.2.	<i>Krankenkasse SLKK</i>	<i>4</i>
9.3.	<i>Handy-Abo Galaxus mobile.....</i>	<i>4</i>
9.4.	<i>Leu Möbeltransport GmbH</i>	<i>4</i>
9.5.	<i>Weiterführende Informationen</i>	<i>4</i>
10.	<i>Präsentationen an Schulen.....</i>	<i>4</i>

Liebe ZLB-Mitglieder, liebe Interessierte

Wir müssen den Weihnachtsnewsletter mit einer sehr traurigen Botschaft beginnen. Am 1. Dezember 2024 verstarb unser Vorstandsmitglied Urs Schweikert nach langer Krankheit im Alter von erst 58 Jahren. Urs war seit 2007 im Vorstand, von 2012 bis 2022 als Co-Präsident. Seine genauen Kenntnisse der vielen relevanten Gesetze, Verordnungen und Vollzugsverordnungen und sein taktisches Geschick erwiesen sich dabei als sehr hilfreich.

Urs war ein ausgesprochen angenehmer, interessierter und freundlicher Gesprächspartner. Wir verlieren mit ihm einen Freund. Seiner Familie entbieten wir unser herzliches Beileid, und wir wünschen ihr viel Kraft. Urs werden wir in bester Erinnerung behalten.

Im Weiteren erfahren Sie etwas über unsere aktuelle Arbeit.

1. Last call: Art. 3 Abs. 4 MBVO

In Art. 3 Abs. 4 MBVO heisst es: «Die Anstellung erfolgt unbefristet, sofern die Lehrperson in den Fächern, in denen sie Unterricht erteilt, über einen Hochschulabschluss verfügt und das Diplom für das Höhere Lehramt erworben oder eine andere gleichwertige fachliche und pädagogische Ausbildung abgeschlossen hat und Unterrichtserfahrung von wenigstens einem Jahr aufweist.»

Immer wieder gibt es Fälle, in denen sich Schulleitungen und -kommissionen darum füttern. RA Bettina Gubler, Leiterin HR in der Bildungsdirektion, hat anlässlich unserer letzten Generalversammlung vom 9. April deutlich gemacht, dass diese Praxis nicht angeht. Melden Sie sich bei uns, wenn Sie selbst betroffen sind. Und machen Sie Personen, die noch nicht bei uns Mitglied sind, aber betroffen sind oder sein könnten, darauf aufmerksam.

2. KV-Reform 2023

Besonders an grossen Schulen gestaltet sich die Umsetzung als schwierig. Es wird berichtet, dass eine erhebliche Mehrarbeit (200-300 Stunden im ersten Reformjahr bei Vollpensum) zu leisten war, ohne entsprechenden Lernerfolg in den Klassen. Ein weiterer Kritikpunkt betrifft die Lehrmittel des SKV, die von vielen Lehrpersonen als unbrauchbar angesehen werden. Dabei wären gute, interne Lehrmittel zur Verfügung gestanden. Wie in einem Artikel der Sonntagszeitung (<https://zlb-zh.ch/verband/schulpolitisches>) zu lesen war, ist ein Streit um die Lehrmittel, dank denen der Kaufmännische Verband CHF 6.5 Mio. im Jahr generiert, entbrannt.

Weitere Kritikpunkte an der Reform sind:

1. **Übergang zur Berufsmaturität 2:** Der Wechsel vom Handlungskompetenzorientierten zum Fachunterricht erschwert den Übergang. Wichtige Inhalte sind im neuen EFZ-System nicht mehr integriert.
2. **QV-Vorbereitung:** Die Information zur Vorbereitung auf das Qualifikationsverfahren (QV) ist unzureichend und viel zu spät erfolgt. Die Prüfungen sind oft nicht praxisnah und teilweise zu anspruchsvoll.
3. **Technologische Herausforderungen:** Nach aktuellen Vorgaben ist ChatGPT im QV erlaubt. So stellt sich die Frage, was die Eigenleistung der Kandidaten ist.

Insgesamt ist die KV-Reform problematisch. Sie stellt Lehrkräfte und Lernende vor grosse Herausforderungen. Nicht klar ist, warum die Erfahrungsnote so tief gewichtet ist.

Es entsteht der Eindruck, dass vieles überhastet und wenig systematisch durchdacht den Schulen aufgepfropft wurde. «Operative Hektik ersetzt geistige Windstille» (Eugen Bleuler) - statt solidem Nachdenken wird an Ort wild gestrampelt.

Was ganz besonders stört, ist, dass so getan wird, als sei die Schule ein Abbild des Betriebes.

3. Careum Bildungszentrum

Es ist nicht unbescheiden, wenn wir sagen, dass dank dem Engagement des ZLB die Löhne von vielen Kolleginnen und Kollegen am CBZ auf den 1.1.2025 deutlich steigen werden und sich auch anderes zum Besseren wenden wird oder schon gewendet hat. Unser grosses Engagement in dieser Sache trägt also Früchte. Es gibt allerdings noch unbewältigte Altlasten.

ZLB-Präsident Konrad Kuoni wurde am 3.12.2024 vom neuen Chef des CBZ, Hansjörg Lehmann, und dem Leiter Berufsfachschulen, Adrian Mani, zu einem Gespräch eingeladen, welches positiv verlief.

4. Projekt Governance

Am 15. Mai 2023 versendeten ZLB, MVZ, VPOD, LKB, LKM und VPV ein gemeinsames Schreiben, in dem sie deutliche Kritik am Vorentwurf des Projektes Governance übten. Offensichtlich trug das koordinierte Vorgehen Früchte. Am 5.11.2024 stellten Regierungsrätin Silvia Steiner und MBA-Chef Nik Schatzmann die Vorlage vor, die nun in den Kantonsrat geht.

Der ZLB begrüsst, Bezug nehmend auf die Änderungen im Vergleich zum Vorentwurf, dass

- die Unterrichtsverpflichtung der Schulleitungsmitglieder bleibt
- Prorektoren nicht von Rektoren angestellt und entlassen werden können
- die Schulkommissionen nicht fast vollständig entmachtet werden
- Schulleitungsmitglieder Überzeit weder auszahlen noch kompensieren lassen können

und bedauert, dass

- die Unterrichtsverpflichtung der Schulleitungsmitglieder auf vier Lektionen pro Woche reduziert wird
- die Amtszeitbeschränkung der Schulleitungsmitglieder fällt und somit diese sich nicht mehr alle vier Jahre vor dem Konvent präsentieren müssen
- Adjunktinnen, obschon in der Regel ohne Bezug zur Pädagogik und zu einem an der Schule gelehnten Fach, Teil der Schulleitung werden und somit Vorgesetzte der Lehrerinnen und Lehrer

und bemängelt, dass

- in Bezug auf die finanziellen Auswirkungen nicht miteinberechnet wurde, dass die massive Kürzung der Unterrichtsverpflichtung der Schulleitungsmitglieder zu Mehrkosten führt.

5. Reformvorlage ABU 2030

Der Kern der ABU-Reform besteht darin, dass die Schlussprüfung abgeschafft und die Vertiefungsarbeit aufgewertet werden soll. Als die Reform 2021 aufgelegt wurde, gab es Chat-GPT noch nicht. Nun will man an ihr krampfhaft festhalten. Die Abschaffung der Schlussprüfung würde zu einer Schwächung des Fachs ABU führen, zumal es ja in der Berufskunde und auch in den weiterführenden Ausbildungen immer noch Abschlussprüfungen geben wird.

Der ZLB versucht mit grossem Einsatz, die Abschaffung der Schlussprüfung zu verhindern, insbesondere Präsident Konrad Kuoni, der mit verschiedenen Nationalrätinnen und Nationalräten in direktem Kontakt ist. Wenn Sie die Petition unterzeichnen und allenfalls sogar weiterleiten, unterstützen Sie uns in dieser wichtigen Angelegenheit. <https://abuqv.jimdofree.com>

6. Stiftungsrat BVK: Wahlen 2025

Die Wahl des BVK-Stiftungsrates findet im Frühling 2025 statt. Folgende Kandidaten unterstützt der ZLB (in unserem *Wahlkreis Kanton Schulen* können wir zwei Personen wählen):

- a. **Daniel Kachel** (Sekundarlehrer, Stadtparlamentarier GLP Illnau-Effretikon, Präsident SekZH, Vizepräsident ZLV und VPV)
- b. **Sophie Blaser** (Kindergarten-Lehrerin, Gemeinderätin AL Zürich, Präsidentin Lehrberufe VPOD Zürich)
- c. **Micha Ruflin** (ABU- und BMS-Lehrer, Lizentiat in Wirtschaftswissenschaften Uni ZH, LKB-Delegierter, ZLB-Mitglied)

7. Konventspräsidien- und Kontaktpersonentreffen

Das Konventspräsidien- und Kontaktpersonen-Treffen fand am 26. September 2024 statt. Wir empfanden es als sehr gelungen, weil der Austausch mit Lehrpersonen aus verschiedenen Schulen die Möglichkeit bot festzustellen, wo Bedürfnisse und Probleme vorhanden sind. Den anschliessenden Apéro genossen wir bei köstlichen Häppchen vom Ladenkaffee Ahoi.

8. Dank an Michael Füglistaler und Denise Sorba

Michael Füglistaler ist seit 2015 *Leiter Personal Schulen* im MBA und somit direkter Ansprechpartner des ZLB. Auf Beginn des neuen Jahres wechselt er innerhalb des MBA in den Stab, zunächst als stellvertretender Stabschef, ab 2026 als Stabschef. Wir waren uns mit Michael Füglistaler manchmal völlig einig, manchmal überhaupt nicht. Immer aber war der Kontakt zu ihm unkompliziert, man konnte am Telefon rasch etwas besprechen, auf Mails bekamen wir umgehend und sehr kompetent Antwort. Im persönlichen Umgang war er stets äusserst freundlich und zuvorkommend. Wir werden den direkten Kontakt vermissen, danken ihm bestens und wünschen ihm im Stab alles Gute und viel Erfüllung. Seine Nachfolgerin ist Beatrice Hasler.

Denise Sorba war seit Januar 2017 Präsidentin der LKB, der öffentlich-rechtlichen Vertretung der Berufsschullehrerschaft. Am 28.11.2024 wurde sie anlässlich der Vollversammlung verabschiedet, im Sommer 2025 wird sie als BM-Lehrerin pensioniert. Wir waren uns mit ihr in den allermeisten Fragen einig. Wo dies einmal nicht der Fall war, wurden die Differenzen offen auf den Tisch gelegt. Wir erlebten Denise als sehr fleissige, zuverlässige, bestens organisierte, umgängliche, engagierte und sehr gut informierte Kollegin. Wir konnten verschiedentlich gemeinsam vorgehen. Die Zusammenarbeit mit dem ZLB war ihr wichtig. Wir danken ihr bestens und wünschen ihr für die Zukunft alles Gute. Ihr Nachfolger ist Sebastien Pabst.

9. Benefits und Vergünstigungen

9.1. Generali Versicherungen

Wenn Sie an einer guten Versicherungslösung interessiert sind, bietet Ihnen unsere Zusammenarbeit mit Generali eine Möglichkeit, Ihre Versicherungsleistungen zu überprüfen. Falls Sie

Interesse haben, melden Sie sich über folgende Website an: www.generali.ch/mvz-zlb. Sie erhalten zwischen 15 % und 19 % Rabatt.

9.2. Krankenkasse SLKK

Die SLKK (ehemals Schweizerische Lehrerkrankenkasse) gewährt uns vorzügliche Kombirabatte. Vorgehen: Ganz einfach unter partner@slkk.ch melden und eine Bestätigung der Mitgliedschaft mitsenden (Foto Mitgliederausweis). Sie werden umgehend eine Offerte erhalten. https://zlb-zh.ch/verguenstigungen?category_id=category-1

9.3. Handy-Abo Galaxus mobile

Galaxus mobile bietet ein Handy-Abo an, dies mit top Qualität und zu top Preisen (Sunrise-Netz): max. CHF 12.00 oder CHF 15.00/Monat (je nach Abo). Sie finden weiterführende Informationen und eine Bild-für-Bild-Anleitung hier:

https://zlb-zh.ch/verguenstigungen?category_id=category-10

9.4. Leu Möbeltransport GmbH

Transporte in und ausserhalb der Schweiz.

Richten Sie Ihre Anfrage an: info@leu-moebeltransport.ch.

Homepage: <https://leu-moebeltransport.ch>

20 % Rabatt für Umzüge, Endreinigungen, Entsorgungen und Lagerungen, kostenlose und unverbindliche Beratung vor Ort.

9.5. Weiterführende Informationen

zu diesen und allen weiteren Benefits finden Sie unter <https://zlb-zh.ch/verguenstigungen>

10. Präsentationen an Schulen

Haben Sie Interesse, dass wir über aktuelle bildungspolitische Ereignisse an Ihrer Schule berichten, dann melden Sie sich bitte unter <https://zlb-zh.ch/kontakt>

Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr!

Nun wünschen wir Ihnen frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr. Wir danken Ihnen für Ihr Interesse an und Ihre Mitgliedschaft im ZLB. Immer dankbar sind wir, wenn Sie etwas Werbung für uns machen können (<https://zlb-zh.ch/beitritt>). Je mehr wir sind, je mehr können wir bewirken. Es braucht uns, und wir brauchen Sie.

Möge Ihnen das neue Jahr Erfüllung und Schönes bringen, so dass möglichst viele von Ihnen in einem Jahr an Sylvester 2025 nicht nur auf das neue, sondern auch auf das alte Jahr anstossen und sagen können: 2025 war richtig, richtig gut.

Ihr ZLB-Vorstand